

Uebersicht

der

Kammern des schweiz. Bundesgerichts für das Jahr 1873.

(Von der Kanzlei des Bundesgerichts eingesandt am 4. Februar 1873.)

I. Anklagekammer.

Mitglieder:

Herr Bundesrichter	Migy, in Pruntrut, Präsident.
" "	Jäger, in Brugg.
" "	Morel, in St-Gallen.

Ersazmänner:

Herr Bundesgerichtssuppleant	Dr. Kothing, in Schwyz.
" "	Keiser, in Zug.
" "	Lambelet, in Neuenburg.

II. Kriminalkammer.

1) Kammer für den I. eidg. Assisenbezirk, umfassend die Kantone Genf, Waadt, Freiburg (mit Ausnahme der deutschen Gemeinden), Neuenburg und diejenigen Gemeinden der Kantone Bern und Wallis, in denen die französische Sprache die vorherrschende ist.

(Die Bezeichnung der Mitglieder dieser Kammer wird erst dann stattfinden, wenn Herr Louis R a m b e r t in Lausanne, welcher am 9. Dezember v. J. von der Bundesversammlung als Bundesrichter gewählt wurde, und der seine Wahl abgelehnt hat, ersetzt sein wird.)

Ersazmänner:

Herr Bundesgerichtssuppleant **Battaglini**, in Lugano.
 " " **Clausen**, in Brieg.
 " " **Lambelet**, in Neuenburg.

2) Kammer für den II. Assisenbezirk,
 bestehend aus den Kantonen Bern (mit Ausnahme des dem I. Bezirke
 zugewiesenen Landestheiles), Solothurn, Basel (Stadt und Landschaft)
 und Luzern, sowie aus den deutsch sprechenden Gemeinden der
 Kantone Freiburg und Wallis.

Mitglieder:

Herr Bundesrichter **Herrmann**, in Sachseln, Präsident.
 " " **Morel**, in St. Gallen.
 " " **Dr. Bühler**, in Luzern.

Ersazmänner:

Herr Bundesgerichtssuppleant **Keiser**, in Zug.
 " " **Arnold**, in Altdorf.
 " " **Heusler**, in Basel.

3) Kammer für den III. eidg. Assisenbezirk,
 umfassend die Kantone Aargau, Zürich, Schaffhausen, Thurgau, Zug,
 Schwyz und Unterwalden (ob und nid dem Wald).

Mitglieder:

Herr Bundesrichter **Jäger**, in Brugg, Präsident.
 " " **Dr. Blumer**, in Glarus.
 " " **Dr. Honegger**, in Zürich.

Ersazmänner:

Herr Bundesgerichtssuppleant **Arnold**; in Altdorf.
 " " **Keiser**, in Zug.
 " " **Dr. Roth**, in Teufen.

4) Kammer für den IV. eidg. Assisenbezirk,
 umfassend die Kantone Glarus, St. Gallen, Appenzell (beide Rhoden)
 Graubünden (mit Ausnahme der Kreise Misox und Calanca) und Uri,

Mitglieder:

Herr Bundesrichter **Dr. Blumer**, in Glarus, Präsident.
 " " **Morel**, in St. Gallen.
 " " **Messmer**, in Frauenfeld.

Ersazmänner:

Herr Bundesgerichtssuppleant **Dr. Kothing**, in Schwyz.
 " " **Caflisch**, in Chur.
 " " **Stamm**, in Schaffhausen.

5) Kammer für den V. eidg. Assisenbezirk,
 bestehend aus dem Kanton Tessin und den graubündnerischen Kreisen
 Misox und Calanca.

Mitglieder:

Herr Bundesrichter **Camperio**, in Genf, Präsident.
 " " **Hermann**, in Sachseln.

Ersazmänner:

Herr Bundesgerichtssuppleant **Caflisch**, in Chur.
 " " **Arnold**, in Altdorf.
 " " **Battaglini**, in Lugano.

Die Wahl des dritten Mitgliedes dieser Kammer wurde ebenfalls
 für so lange verschoben, bis die durch Ablehnung des Herrn **Rambert**
 vakant gewordene Stelle eines Bundesrichters besetzt sein wird.

III. Kassationsgericht.**Mitglieder:**

Herr Bundesrichter **Vigier**, in Solothurn, Präsident.
 " " **Hermann**, in Sachseln.
 " " **Morel**, in St. Gallen.
 " " **Dr. Bühler**, in Luzern.
 " " **Migy**, in Pruntrut.

Ersazmänner:

Herr Bundesrichter **Jäger**, in Brugg.
 " " **Dr. Blumer**, in Glarus.
 " " **Dr. Honegger**, in Zürich.
 " " **Messmer**, in Frauenfeld.
 " " **Camperio**, in Genf.



Berichte über die Rinderpest.

(Fortsetzung)

Schreiben der schweizerischen Gesandtschaft in Wien vom 22. und 29. Januar 1873.

In dem Zeitraume vom 13. bis 20. Januar ist die Rinderpest in Oesterreich neu ausgebrochen:

1. In der Bukowina zu Robestie des Storoczyniecer Bezirkes,
2. in Galizien zu Iwanowce des Skalater Bezirkes,
3. in Niederösterreich zu Hainburg des Brucker Bezirkes und im II., V., VI. und VIII. Wiener Stadtbezirke.

Ausser den bezüglich des Ausbruches der Rinderpest eben genannten Orten erschienen am 20. Jänner l. J. nachstehende Orte noch verseucht:

1. In Galizien: Korzylowka und Skoryki des Zbarazer, Supronowka, Maierhof Podwoloczyska, Maststall Zadniszowka und Roschowaciec des Skalater, Grenzwirthshaus Klekotowa des Brodyer, Korolowka des Zaleszczykier und Luka des Kaluszer Bezirkes,

2. in Mähren: Maierhof Ottnitz des Wischauer, Sobotsch, Gross-Senitz, Starnau und Salbnuss des Littauer, Rostein des Prossnitzer, Maierhof in Drasow des Brunner Bezirkes, die Stadt Brünn und der Maierhof in Tieschan des Aussitzer Bezirkes,

3. in Böhmen: Nundorf des Komotauer, Senftenberg des Senftenberger, Choc, Sezemic, Brozan und Redic des Pardubitzer Bezirkes,

4. in Niederösterreich: Rudolfsheim des Sechshauer, Hernal und Ottakring des Hernalser, Perchtoldsdorf des Badener Bezirkes und der VII. Wiener Stadtbezirk.

5. Aus Ungarn ist eine Aenderung im dortigen Stande der Rinderpest während des obigen Zeitraumes nicht bekannt geworden.

6. In Croatien und Slavonien ist eine Aenderung im dortigen Stande der Rinderpest nicht eingetreten.

Laut Mittheilung des h. k. k. Ministeriums des Innern von heute ist die Rinderpest in der Zeit vom 21. bis 27. Januar 1873 ausgebrochen:

1. in Galizien im
 - a) Zbarazer Bezirke zu Kobyla,
 - b) Skalater „ „ Sorocko,
2. in der Bukowina im Czernowitzer Bezirke zu Lenkoutz und Mamajestie,
3. in Niederösterreich im Brucker Bezirke zu Simmering,
4. in Mähren im
 - a) Littauer Bezirke zu Czunin,
 - b) Prossnitzer Bezirke zu Smrztiz,
5. in Dalmatien im Ragusaner Bezirke zu Konuzj.

Ausser den bezüglich des Ausbruches der Rinderpest eben genannten Orten erscheinen am 27. Januar l. J. nachstehende Orte noch verseucht:

1. in Galizien im
 - a) Zbarazer Bezirke Korzylowka und Skoryki,
 - b) Skalater Bezirke Supronowka, Meierhof Podwoloczyska, Maststall Zadnisowka, Rosochowaciec und Iwanowce.
 - c) Brodyer Bezirke Grenzwirthshaus Klekotowa,
 - d) Zaleszczykier Bezirke Korolowka,
 - e) Kaluszer Bezirke Luka,
2. in der Bukowina im Storoczyniecer Bezirke Robestie;
3. in Mähren im
 - a) Wischauer Bezirke Meierhof Ottnitz,
 - b) Littauer Bezirke Sobotsch,
 - c) Prossnitzer Bezirke Rostein,
 - d) Brünner Bezirke Meierhof Drasov,
 - e) Auspitzer Bezirke Meierhof in Tieschan,
4. in Böhmen im
 - a) Komotauer Bezirke Neundorf,
 - b) Senftenberger Bezirke Senftenberg,
 - c) Pardubitzer Bezirke Redie,

5. in Niederösterreich im

- a) Hernalser Bezirke Hernals und Ottakring,
- b) Badener Bezirke Perchtoldsdorf,
- c) Brucker Bezirke Hainburg,
- d) der II., V., VI., VII., VIII. Wiener Stadtbezirk.

6. In Ungarn herrscht laut einer Note des königlich-ungarischen Akerbauministeriums vom 8. Januar l. J. die Rinderpest auf der Puszte Prosina und in drei Gemeinden des Baranyaer Komitates, auf vier Puszten, in der Gegend von Gr.-Bajom, sowie in 4 Gemeinden des Schimeger, in 8 Gemeinden des Tolnauer, in 5 Gemeinden des Eisenburger und einer Puszte des Bacser Komitates; auf 9 Puszten und in 16 Gemeinden des Baranyer, zwei des Tolnauer, einer des Stuhlweissenburger, sowie in 2 Gemeinden des Pressburger Komitates ist die Seuche erloschen.

7. In Slavonien herrscht die Rinderpest in

- a) dem Pozegauer Komitate im Bezirke Bektez in 4 Ortschaften,
- b) dem Verötzer Komitate im Bezirke Valpov in 3 Ortschaften, im Mikoljacer Bezirke in einer und im Naricer Bezirke in 2 Gemeinden.

Uebersicht der Kammern des Schweiz. Bundesgerichts für das Jahr 1873. (Von der Kanzlei des Bundesgerichts eingesandt am 4. Februar 1873.)

In	Bundesblatt
Dans	Feuille fédérale
In	Foglio federale
Jahr	1873
Année	
Anno	
Band	1
Volume	
Volume	
Heft	06
Cahier	
Numero	
Geschäftsnummer	---
Numéro d'affaire	
Numero dell'oggetto	
Datum	08.02.1873
Date	
Data	
Seite	226-231
Page	
Pagina	
Ref. No	10 007 571

Das Dokument wurde durch das Schweizerische Bundesarchiv digitalisiert.

Le document a été digitalisé par les Archives Fédérales Suisses.

Il documento è stato digitalizzato dell'Archivio federale svizzero.